



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
500 Abteilung für soziale Angelegenheiten

Vorlagen-Nummer

026/11

1

Sitzungsvorlage

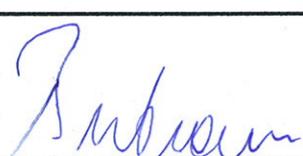
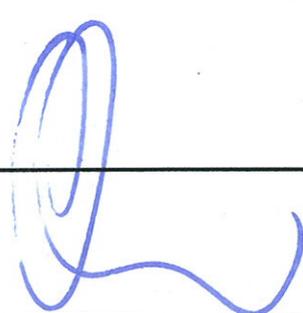
Datum: **26. Jan. 2011**

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Stadtrat	öffentlich	09.02.2011	
2.				
3.				
4.				

Mittelkürzungen bei Fördermaßnahmen für Langzeitarbeitslose

Beschlussentwurf:

Die Ausführungen des Jobcenter der StädteRegion Aachen zu den Mittelkürzungen 2011 werden zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften  	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt

Mit als Anlage 1 beigefügtem Schreiben vom 28.11.2010 hat RM Agnes Zollersch auf das Sparpaket der Bundesregierung und die damit verbundenen Kürzungen bei der Förderung von Maßnahmen für Langzeitarbeitslose Bezug genommen und um eine Stellungnahme der ARGE gebeten, welche Auswirkungen dieses Sparpaket auf die Förderung und Integration von Langzeitarbeitslosen in der StädteRegion Aachen und hier insbesondere in Eschweiler hat.

Der Geschäftsführer der ARGE in der StädteRegion Aachen, jetzt Jobcenter StädteRegion Aachen hat in der Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses am 30.11.2010 unter anderem ausgeführt, dass bei den Fördermaßnahmen ein Rückgang der Bundesmittel von 46.704.966,89 € in 2010 auf 30.500.000,00 € in 2011 erwartet wird. Gleichzeitig hat er darauf hingewiesen, dass exaktere Auskünfte wahrscheinlich erst nach der ersten Sitzung der Trägerversammlung des Jobcenters StädteRegion Aachen möglich sein werden.

Zwischenzeitlich hat diese Trägerversammlung stattgefunden und das Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm 2011 für das Jobcenter StädteRegion Aachen verabschiedet.

Aus diesem Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm 2011 beantwortet das Jobcenter StädteRegion Aachen die im Antrag gestellten Fragen.

...

1.3 Voraussichtlicher Ressourceneinsatz 2011

In den kommenden Jahren werden die bundesweit zur Verfügung stehenden Mittel für Eingliederung und Verwaltung in der Grundsicherung deutlich zurückgehen. Das Globalbudget 2011 für Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und Verwaltungskosten wird aufgrund der günstigen konjunkturellen Entwicklung und eines verstärkt auf das Kernziel der Arbeitsvermittlung konzentrierten Mitteleinsatzes auf insgesamt 9,5 Mrd. abgesenkt. In der mittelfristigen Finanzplanung sind in den darauf folgenden Jahren 8,5 Mrd. Euro für 2012 und jeweils 8,0 Mrd. Euro für 2013 und 2014 vorgesehen.

...

Die Verteilung der Eingliederungs- und Verwaltungsmittel auf die jeweiligen Grundsicherungsstellen wird durch die Eingliederungsmittel-Verordnung (EinglMV) für das Jahr 2011 voraussichtlich erst zum Jahresende 2010 erfolgen. Als Orientierung wurden durch den Bund jedoch vorab so genannte Schätzwerte bekannt gegeben. Dem zufolge beläuft sich - nach rund 46 Millionen Euro in 2010 - der Schätzwert für den Eingliederungstitel des Jobcenter StädteRegion Aachen in 2011 auf rund 29 Millionen Euro. Dies entspricht einer Reduzierung um mehr als 30 % gegenüber dem Vorjahr. Besonders deutlich reduziert wurden dabei die Mittel für Beschäftigungszuschüsse (-57 %).

...

4.1.2 JobPerspektive – Beschäftigungszuschüsse nach § 16e SGB II

Mit der Mittelzuteilung im Rahmen des Eingliederungstitels 2010 ist der Bundesgesetzgeber aus finanzpolitischen Gründen von seinem vormals erklärten Ziel, bundesweit 100.000 dauerhafte Beschäftigungsmöglichkeiten für besonders arbeitsmarktferne Personen zur Verfügung zu stellen, abgerückt. Dies dokumentiert sich erneut in der Mittelzuteilung 2011 für die Beschäftigungszuschüsse, die um 57 % unter der Zuteilung des Vorjahres liegt.

Diese Entwicklung hat bereits in 2010 bei der JobPerspektive einen Anpassungsprozess erforderlich gemacht, um den Höchststand von über 800 Förderfällen deutlich zu reduzieren.

Um die verbliebenen Förderungsmöglichkeiten gezielt für besonders betroffene Personen einsetzen zu können wurden teilnehmerbezogene Schwerpunkte für die Realisierung der zweiten, dauerhaften Förderphase definiert, nämlich

- *Alter (58 Jahre und älter)*
- *Schwerbehinderung*
- *Suchterkrankung*

Auf der Basis dieser Kriterien sind die in 2011 finanzierbaren 160 Dauerförderungen bereits realisiert. Im Jahresverlauf 2011 wird es damit zu keinen weiteren Eintritten kommen.

...

Das Jobcenter Städteregion Aachen beabsichtigt - bei mittelfristig sinkenden Förderbudgets - den Anteil des Instruments am gesamten Eingliederungstitel in den kommenden Jahren schrittweise weiter zurückzuführen. Wegen des hohen Anteils an arbeitsmarktfernen Personen wird dabei gleichwohl auch auf Dauer – und unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeitsaspekten - ein flächendeckendes Angebot an Arbeitsgelegenheiten für erforderlich gehalten.

Nach 1.770 Plätzen in 2010 wird sich die Platzzahl ab Jahresbeginn 2011 bis auf 1.139 reduzieren (-35,6 %).

Die erforderliche Reduzierung des Haushaltsansatzes für Arbeitsgelegenheiten im Eingliederungstitel macht jedoch eine weitere inhaltliche Umstrukturierung u. a. unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten (z. B. weitere Reduzierung der Kosten von Overheadleistungen) erforderlich, die sich dann ab dem zweiten Quartal 2011 in Form einer veränderten Maßnahmenstruktur niederschlagen soll.

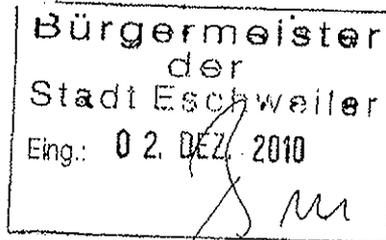
...

Als Anlage 2 ist die Übersicht des Eingliederungstitels 2011 mit dem Vorjahresvergleich abgebildet.

Anlage 1

Herrn
Bürgermeister
Rudi Bertram
Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler



Eschweiler, 28.11.2010

**Sparpaket der Bundesregierung – Mittelkürzungen bei Fördermaßnahmen für
Langzeitarbeitslose**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

nach unserer Kenntnis sollen durch das Sparpaket der Bundesregierung erhebliche Kürzungen bei der Förderung von Maßnahmen für Langzeitarbeitslose erfolgen. Der ARGE der StädteRegion Aachen werden im kommenden Jahr nach Aussage des Geschäftsführers, Herrn Graaf, runde 16 Mio. Euro für Projekte zur Qualifizierung, etwa von arbeitslosen Jugendlichen, fehlen. Etwa 4 Mio. Euro davon sollen auf den Bereich des Programms „JobPerspektive“ entfallen.

Wir möchten Sie bitten zur nächsten Ratssitzung am 15.12.2010 eine Stellungnahme der ARGE einzufordern, welche Auswirkungen dieses Sparpaket auf die Förderung und Integration von Langzeitarbeitslosen in der StädteRegion Aachen und hier insbesondere in Eschweiler hat.

Der Geschäftsführer der ARGE ist am 30.11.2010 im Sozial- und Seniorenausschuss zum Thema „Neuorganisation der ARGE ab 2011“ eingeladen. Wenn es möglich ist, bitten wir bereits im Ausschuss um erste Informationen zur Mittelkürzung.

Mit freundlichen Grüßen

Ag. Zollersch

Anlage 2

Übersicht Neuplanung Eingliederungstitel 2011 mit Vorjahresvergleich

Verteilvorschlag EGT 2011 auf Basis der aktuellen Verbindungen und der zu erwartenden Mittelzuteilung

		Gepantes Budget 2011	% des voraus- sichtlichen EGT 2011	Budgetansatz 2010 (Stand 20.12.2010)	% des Budgets 2010
Vermittlungsbudget	1112/681 04/##	865.347,82 €	2,98	1.114.000,00 €	2,39
Vermittlungsgutscheine	1112/686 13/##	72.112,32 €	0,25	145.000,00 €	0,31
§ 46 Ermessensleistung	1112/686 05/##	4.237.994,60 €	14,60	4.207.742,97 €	9,01
§ 46 Pflichtleistung	1112/686 04/##			1.123.830,61 €	2,41
Reisekosten (§59 SGB II i.V.m. §309 SGB III)	1112/681 09/##	14.422,46 €	0,05	15.301,63 €	0,03
Beauftragung Dritter mit der Vermittlung	1112/686 08/##			699.285,74 €	1,50
Ganzheitlicher Vermittlungsansatz	1112/686 03/##			56.869,07 €	0,12
FBW Zuschüsse zu den Kosten d. berufl. Weiterbildung (§79 SGB III)	1112/681 16/##	4.353.000,00 €	15,00	4.850.004,42 €	10,39
AEZ Ungelehrte	1112/683 16/##	1.846,08 €	0,01	14.571,51 €	0,03
Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	1112/681 05/##				
Eingliederungszuschüsse (EGZ) ^{*3}	1112/683 11/##	2.198.195,51 €	7,57	3.137.448,45 €	6,72
Eingliederungszuschüsse für Arbeitnehmer ab 50 Jahre ^{*2}	1112/683 19/##	3.688.541,02 €	12,71	3.597.250,00 €	7,70
EZN	1112/683 12/##			3.078,11 €	0,01
Eingliederungsgutschein (EGG) (§223 SGB III)	1112/683 82/##				
befristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (§16e SGB II)	1112/683 18/##	2.249.904,32 €	7,75	8.214.277,84 €	17,59
unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (§16e SGB II) ^{*1}	1112/683 84/##*	2.124.909,64 €	7,32	900.000,00 €	1,93
Einstiegsgeid	1112/681 14/##	389.406,52 €	1,34	675.739,00 €	1,45
Begleitende Hilfen für Selbständigkeit (§16c SGB II)	1112/681 07/##	96.149,76 €	0,33	285.014,91 €	0,61
Leistungen nach dem AtG	1112/683 13/##			25.980,26 €	0,06
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1112/686 81/##	1.674.981,23 €	5,77	1.751.498,04 €	3,75
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	1112/686 82/##	110.572,22 €	0,38	82.955,30 €	0,18
Sozialpädagogische Begleitung und Ausbildungsmanagement	1112/686 83/##	28.844,93 €	0,10	24.000,03 €	0,05
Einstiegsqualifizierung (EQ)	1112/683 17/##	72.112,32 €	0,25	101.145,00 €	0,22
Eingliederungszuschüsse (EGZ) für jüngere Arbeitnehmer	1112/683 81/##	86.534,78 €	0,30	134.280,00 €	0,29
Leistungen für Menschen mit Behinderung	V.	961.497,57 €	3,31	1.180.987,78 €	2,53
Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (§16d SGB II)	1112/686 18/##	5.000.000,00 €	17,23	12.199.072,01 €	26,12
Sonstige weitere Leistungen (swL) (wegfallendes Instrument)	1112/686 19/##	25.546,87 €	0,09	276.000,00 €	0,59
Freie Förderung (§16f SGB II)	1112/686 06/##	769.198,06 €	2,65	1.884.667,32 €	4,04
Summe		29.021.118,00 €	100,00	46.700.000,00 €	100,00
	EGT	28.819.748,00 €			
	BEZ	4.676.370,00 €			
	abzgl. VK- Budget:	4.475.000,00 €			
	vorauss. Budget:	29.021.118,00 €			